

## **A u s l o b u n g**

unter der Schirmherrschaft von Herrn Dr. Gottfried Köfner,  
UNHCR-Regionalvertreter für Deutschland, Österreich und die  
Tschechische Republik in Berlin

Die deutsche Sektion der Gesellschaft zur Erforschung des Weltflüchtlingsproblems  
(AWR) verleiht ihren

### **5. FORSCHUNGSPREIS IN HÖHE VON 2000,-- EURO IM JAHRE 2007.**

Der Preis wird im September 2007 im Rahmen des 57. Weltkongresses der AWR in  
Vilnius/Litauen überreicht.

Im Rahmen des Wettbewerbs können sich bewerben:

Qualifizierte Nachwuchswissenschaftler/innen, möglichst nicht älter als 35 Jahre, mit  
einer Dissertations- bzw. einer Habilitationsschrift u.ä., die sich durch allgemein-  
verständliche Darstellung wissenschaftlicher Erkenntnisse, eventuell auch praktischer  
Erfahrungen mit ausländischen Flüchtlingen befasst haben.

Die Arbeiten müssen in deutscher Sprache verfasst, eine englische, französische oder  
italienische Zusammenfassung enthalten und dürfen bislang nicht publiziert worden  
sein.

Über die Auswahl des / der Preisträgers/in entscheidet eine Jury.  
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Formlose Bewerbungen mit Lebenslauf sind zu senden an:

**AWR – Deutsche Sektion**  
**Postfach 1241**  
**D-97201 Höchberg**

**Einsendeschluss: 20.8.2007**

Würzburg, im Mai 2007

Für den Vorstand der Deutschen Sektion der AWR  
Prof. Dr. Michael Wollenschläger, Universität Würzburg  
Präsident des Wissenschaftlichen Beirats der internationalen AWR, Vaduz

Weitere Informationen zur AWR: [www.awr-int.de](http://www.awr-int.de)